



Sicherheit garantiert!?

Ein fester Turm ist der Name des HERRN;
zu Ihm läuft der Gerechte und ist in Sicherheit.

Sprüche 18,10

Sicherheit – ein menschliches Grundbedürfnis

- **Schutz:** Menschen benötigen Sicherheit, um körperlich unverletzt zu bleiben und Bedrohungen für ihr Leben zu minimieren.
- **Wohlbefinden:** Wenn Menschen sich sicher fühlen, können sie sich entspannen und ihr Wohlbefinden steigt.
Ein Gefühl der Sicherheit reduziert Stress und die innere Anspannung reduziert sich.
- **Stabilität:** Sicherheit schafft eine stabile Umgebung, in der Menschen ihr Leben planen und aufbauen können.
Ohne Sicherheit sind Menschen oft besorgt und unsicher über die Zukunft, dies hat Einfluss auf die Fähigkeit langfristige Ziele zu erreichen.
- **Beziehungen:** Sicherheit ist wichtig für Beziehungen. Menschen suchen Sicherheit in Beziehungen, in der Familie, unter Freunden oder in der Gesellschaft.
Ein Mangel an Sicherheit kann zu Misstrauen und Distanz in Beziehungen führen.

Gott stillt unser Grundbedürfnis nach Sicherheit

- **Der erste Schritt** zu mehr Sicherheit:
Glauben und anerkennen, dass Gott meine Sicherheit in allem ist.
- **Der zweite Schritt** zu mehr Sicherheit:
Meine Gefühle folgen und bestätigen die Realität, dass Gott meine Sicherheit ist, weil ich mit ihm Sicherheit erlebe. Ich fühle mich sicher.

Psalm 91,1-2 (Die Bibel – Neue Genfer Übersetzung 2010)

¹ Wer unter dem Schutz des Höchsten wohnt, darf bleiben im Schatten des Allmächtigen. ² Darum sage ich zum HERRN: »**Du bist meine Zuflucht und meine sichere Festung**, du bist mein Gott, auf den ich vertraue.«

Sprüche 18,10 (Die Bibel – Elberfelder Übersetzung 1985)

Ein fester Turm ist der Name des HERRN; **zu ihm läuft der Gerechte und ist in Sicherheit.**

Gott stillt unser Grundbedürfnis nach Sicherheit

Jesaja 41,10 (Die Bibel – Elberfelder Übersetzung 1985)

Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir! Habe keine Angst, denn ich bin dein Gott! Ich stärke dich, ja, ich helfe dir, ja, ich halte dich mit der Rechten meiner Gerechtigkeit.

Johannes 10,28-29 (Die Bibel – Neue Genfer Übersetzung 2010)

²⁷ Meine Schafe hören auf meine Stimme. Ich kenne sie, und sie folgen mir,
²⁸ und ich gebe ihnen das ewige Leben. **Sie werden niemals verloren gehen, und niemand wird sie aus meiner Hand reißen.** ²⁹ Mein Vater, der sie mir gegeben hat, ist grösser als alles; niemand kann sie aus der Hand des Vaters reißen.

Jesus fühlte sich sicher – lebte in Sicherheit

Markus 4,37-40 (Die Bibel – Neue Genfer Übersetzung 2010)

³⁷ Plötzlich brach ein heftiger Sturm los; die Wellen schlugen ins Boot, und es begann sich mit Wasser zu füllen. ³⁸ **Jesus aber schlief im hinteren Teil des Bootes auf einem Kissen.** Die Jünger weckten ihn und schrien: »Meister, macht es dir nichts aus, dass wir umkommen?« ³⁹ Jesus stand auf, wies den Wind in seine Schranken und befahl dem See: »Schweig! Sei still!« Da legte sich der Wind, und es trat eine grosse Stille ein. ⁴⁰ »**Warum habt ihr solche Angst?**«, sagte Jesus zu seinen Jüngern. »Habt ihr immer noch keinen Glauben?«

Jesus ermutigt zu Sicherheit durch vertrauen

Matthäus 6,25-26 und 31-33 (Die Bibel – Neue Genfer Übersetzung 2010)

²⁵ »Deshalb sage ich euch: **Macht euch keine Sorgen um das, was ihr an Essen und Trinken zum Leben und an Kleidung für euren Körper braucht.**

Ist das Leben nicht wichtiger als die Nahrung, und ist der Körper nicht wichtiger als die Kleidung? ²⁶ Seht euch die Vögel an! Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln keine Vorräte, und euer Vater im Himmel ernährt sie doch. Seid ihr nicht viel mehr wert als sie?

³¹ Macht euch also keine Sorgen! Fragt nicht: Was sollen wir essen? Was sollen wir trinken? Was sollen wir anziehen? ³² Denn um diese Dinge geht es den Heiden, die Gott nicht kennen. **Euer Vater im Himmel aber weiss, dass ihr das alles braucht.** ³³ Es soll euch zuerst um Gottes Reich und Gottes Gerechtigkeit gehen, dann wird euch das Übrige alles dazugegeben.

Gott ist sicher und ein guter Vater

Lukas 11,13 (Die Bibel – Neue Genfer Übersetzung 2010)

Wenn also ihr, die ihr doch böse seid, das nötige Verständnis habt, um euren Kindern gute Dinge zu geben, wie viel mehr wird dann der Vater im Himmel denen den Heiligen Geist geben, die ihn darum bitten.«

Sicherheit garantiert!?

- **Mangel an Sicherheit kann dazu führen**, dass wir uns schutzlos fühlen, angespannt sind, uns unwohl fühlen, kein stabiles Umfeld schaffen können, Misstrauen und Distanz in Beziehungen erleben.
- **Gott stillt unser Bedürfnis** nach Sicherheit
- **Gewissheit**, dass **Gott gut ist** und es **Gott gut mit mir meint**
- **Erster Schritt** zu mehr Sicherheit:
Glauben und anerkennen, dass Gott meine Sicherheit in allem ist
- **Zweiter Schritt** zu mehr Sicherheit:
Meine Gefühle folgen und bestätigen die Realität, dass Gott meine Sicherheit ist, weil ich mit ihm Sicherheit erlebe. Ich fühle mich sicher.

A red lifebuoy is shown floating in a turbulent, dark blue sea with white-capped waves. The sun is shining brightly from the upper right, creating a strong glare and illuminating the scene. The overall atmosphere is one of danger and hope.

Sicherheit garantiert!?

Ein fester Turm ist der Name des HERRN;
zu Ihm läuft der Gerechte und ist in Sicherheit.

Sprüche 18,10